

Erfahrungsbericht ERASMUS+ Aufenthalt

Allgemeines

Gastuniversität: Università degli Studi di Catania

Semester: SS 2024

An- und Rückreise: 23.02.2024 - 21.07.2024

Erforderlicher **Sprachnachweis** (Sprache und Niveau, evt. Art): Italienisch A1, Englisch B2

Die Universität:

Allgemeiner Eindruck:

Bitte schildern Sie Ihren allgemeinen Eindruck an der Gastuniversität. Welche Hilfestellungen/Hürden gab es für Gast-Studierende (Welcome week / Orientierungshilfen)? Wie hat Ihnen die Universität gefallen?

In der ersten Woche gab es eine Welcome Week, die von der Erasmus-Studentenorganisation ESN abgehalten wurde. Diese diente dazu, die anderen Erasmus-Studenten kennenzulernen und einen Überblick über die Stadt zu erhalten. Wenn man Fragen oder Probleme hatte, konnte man sich auch immer an die Zuständigen von ESN wenden, die einem mit Rat und Tat zur Seite standen. Es gibt auch eine Whatsapp-Gruppe von ESN, wo einem immer geholfen wird.

Während der Welcome-Week gab es einen Registration Day von der Universität von Catania, wo man seinen Studierendenausweis erhalten hat und Fragen beantwortet wurden, falls welche aufgekommen sind. Auch sonst war die zuständige Erasmus-Koordinatorin bei Fragen immer per E-Mail erreichbar.

Allerdings muss ich den Unterricht an der Universität kritisieren, da er hauptsächlich aus Frontalunterricht besteht und dadurch der Stoff nicht bestmöglich vermittelt wird. Außerdem muss man sich auch an die Prüfungssituation gewöhnen. Denn alle Studierenden, die zur Prüfung antreten, sitzen gemeinsam in einem Raum und werden alphabetisch aufgerufen und mündlich geprüft. Daher muss man sich darauf gefasst machen, teilweise ein bis zwei Stunden darauf zu warten bis man an der Reihe ist und vor einem großen Publikum geprüft zu werden. Jedoch sind die Prüfungen machbar und die Professoren sind immer sehr hilfsbereit bei Erasmusstudenten.

Leben als ERASMUS-Student*in:

Wohnsituation:

Bitte schildern Sie Ihre Wohnsituation im Gastland. Wie/wo haben Sie gewohnt? War das Wohnen leistbar? Wie sind Sie zu Ihrer Wohnmöglichkeit gekommen? Gibt es bestimmte empfehlenswerte Stadtteile oder gar Studierendenviertel? Wie sind Lage und Erreichbarkeit der Gastuniversität?

Ich habe in einer WG in der Nähe vom Castello Ursino gewohnt. Die Lage war optimal, weil sie sehr sicher und direkt im Zentrum war. In der Umgebung gab es viele Bars und im Sommer gab es auch einige Open-Air Konzerte, denen man direkt von unserem Balkon lauschen konnte. Es war immer was los, was aber auch natürlich viel Lärm verursacht hat, was für die Personen mit Zimmer zur Straße nicht immer angenehm war. Das Zimmer in der WG habe ich durch die Erasmus-Studenten -Organisation ESN gefunden, die am Anfang des Semesters eine Housing-Tour angeboten hat, wo den Studierenden leerstehende Wohnmöglichkeiten in der Stadt gezeigt wurden. Ich habe sofort die passende Wohnmöglichkeit für mich entdeckt und konnte wenige Tage später auch direkt einziehen, da in Catania alles viel informeller abläuft. Meine Miete betrug 195€ pro Monat. Allerdings sind die Stromkosten darin nicht enthalten. Empfehlenswert ist das Centro Storico, also eben das Zentrum von Catania, weil es am zentralsten ist und man von dort zu Fuß gut alle wichtigen und sehenswerten Sachen in Catania erreichen kann.

Da ich an der juristischen Fakultät in Catania studiert habe, war die Lage und Erreichbarkeit von meiner Wohnung beim Castello Ursino hervorragend. Denn ich habe zu Fuß immer knappe 10 Minuten zur Fakultät gebraucht.

Sprache:

Wie haben sich Ihre sprachlichen Fertigkeiten entwickelt? Werden diesbezüglich Kurse für ERASMUS-Studierende angeboten? Wie gut kommt man mit den für die Bewerbung erforderlichen Sprachkenntnissen voran?

Da ich mit Italienisch und Deutsch bilingual aufgewachsen bin, habe ich keinen Sprachkurs besucht, da ich die Sprache bereits fließend beherrsche. Dennoch haben sich natürlich durch das tägliche Anwenden der Sprache auch meine sprachlichen Fertigkeiten verbessert. Ein Language-Kurs wird jedoch von der Universität von Catania angeboten. Bei der Bewerbung werden A1 Sprachkenntnisse in Italienisch gefordert. Mit diesen kommt man auch halbwegs gut zu recht, da Catania eine Studentenstadt ist und viele Englisch sprechen, wenn auch gebrochen. Auch wenn man auf Personen trifft, die kein Englisch sprechen, sind die Catanesen immer sehr hilfsbereit und bemüht sich dennoch zu verständigen.

Sonstiges:

Falls Sie sonstige Erfahrungen teilen möchten (über die Stadt, Freizeitaktivitäten, hilfreiche Tipps etc.), tun Sie das bitte hier.

Catania ist eine wunderbare Stadt, um Erasmus zu machen. Natürlich ist der Kontrast zwischen Wien und Catania groß, aber wenn man sich auf die Erfahrung einlässt, schließt man die Stadt sehr schnell ins Herz und kann auch sehr viel lernen. Das Essen ist dort fantastisch und man findet auf den Märkten hochqualitatives Gemüse und Obst für einen Spottpreis. Ich würde empfehlen, vor allem auf dem Stesicoro Markt viel Obst und Gemüse zu kaufen. Dort kann man aber auch sehr gut Second-Hand shoppen gehen, da es irrsinnig viele Wühltische gibt, wo man tolle Sachen für wenige Euros finden kann.

Die beste Granita mit Brioche (eine sizilianische Spezialität) findet man bei Comis, das sich gegenüber vom Teatro Bellini befindet.

Wenn es noch nicht zu heiß ist, eignet sich der Villa Bellini Park hervorragend, um sich mit Freunden zu treffen und zu tratschen oder Karten zu spielen.

Wenn man zum Meer möchte, gibt es auf der einen Seite die Bucht von San Giovanni Licuti, wo man zwischen kleinen, blauen Fischerbooten ins Wasser kann oder auf der anderen Seite Spiaggia Libera 1, wo der Sandstrand auf einen wartet.

Die beste Pizza ist bei der Osteria dei Pazzi.

Die Bar mit den günstigsten Preisen und wo man immer auf Erasmus-Studenten trifft, ist Magna Sicily. Dort sind die Kellner sehr nett, wenn man sich mit ihnen anfreundet.

ESN organisiert viele Events, die immer sehr lustig sind und sich gut eignen, um die anderen Erasmus-Studenten kennenzulernen. Wenn es aber um Städtetrips geht, würde ich empfehlen, die lieber auf eigene Faust zu machen.

Wenn man die Dolce Vita leben möchte, ist Catania das richtige Plätzchen dafür.

Allerdings muss man sich als Frau darauf gefasst machen, dass man auf den Straßen sehr viel Catcalling erfährt. Die Stadt ist chaotisch und man kann sich zum Beispiel nicht auf die Busfahrzeiten verlassen wie in Wien. Dennoch war für mich die Erasmus-Erfahrung in Catania ein Traum und ich kann es sehr weiterempfehlen.

Besuchte Kurse/Lehrveranstaltungen:

Welche Kurse haben Sie besucht? Wie hoch war der Arbeitsaufwand? Gab es sprachliche Schwierigkeiten? Etc.

Geben Sie so viele Kurse an, wie Sie wollen.

Bezeichnung der LV	Abgehalten auf (Sprache)	Kurzer Eindruck	Anrechnung für (Modul am Juridicum)
European Labour Law	Englisch	In diesem Kurs wurde der Stoff vor allem durch Case-Studies näher gebracht. Allerdings wird an der Universität von Catania hauptsächlich mittels Frontalunterricht unterrichtet. Wodurch die Kurse oft monoton waren. Dennoch hat sich die Professorin sehr viel Mühe gegeben, den Kurs etwas interaktiver zu gestalten und man musste auch eine eigene Case-Study erstellen und darüber eine Präsentation halten. Die Abschlussprüfung war mündlich und der Stoff waren drei Legal-Papers, die man sich im Vorhinein aussuchen durfte. Der Stoff wurde auch detailliert abgeprüft.	MP Europarecht
European Intellectual Property Law	Englisch	Dieser Kurs wurde nur durch Frontalunterricht abgehalten, wodurch es teilweise schwer war, konzentriert zu bleiben und dem Professor zu folgen. Allerdings war der Arbeitsaufwand für diesen Kurs recht gering. Die Abschlussprüfung wurde ebenfalls mündlich abgehalten und der Stoff waren die Folien, die während des Unterrichts durchgenommen wurden.	MP Europarecht
Transnational Law	Englisch	Auch dieser Kurs wurde durch Frontalunterricht abgehalten. Der Stoff bestand vor allem aus Legal Papers. Für die mündliche Abschlussprüfung konnte man entscheiden, ob der Inhalt eines Legal Papers geprüft wurde. Als Alternative konnte man aber auch ein eigenes Essay schreiben und dessen Inhalt war dann der Stoff für die Abschlussprüfung.	MP Völkerrecht

[illegible]